



## Bibliographische Daten

Titel: Markgrafen-Büchlein  
Ersteller: Franz Herrmann  
Signatur: Amb. 8. 1570

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

## Vorwort.

Dem Wunsche der Verlags-Firma, auf das Werkchen über die Eremitage ein grösseres über die sämtlichen Markgrafen Ansbach's und Bayreuth's folgen zu lassen, habe ich gerne entsprochen, da zur Zeit auf diesem Gebiete noch immer eine Lücke vorhanden ist. Aus älterer Zeit haben wir ja wohl zusammenhängende Darstellungen, aber meist leiden sie an zu grosser Ausführlichkeit oder gar an Liebedienerei nach oben, wodurch der Gemuss der Lektüre wesentlich beeinträchtigt wird. Aus neuerer Zeit gibt es eine Menge von Einzelforschungen, aber ein kurzes Gesamtbild der Markgrafengeschichte, in der vor allem die Charakterzüge jedes einzelnen hervorgehoben sind, fehlt noch immer. Möge es nun diesem Werkchen gelungen sein, den Bewohnern Mittel- und Oberfrankens, soweit sie Sinn für vaterländische Geschichte haben, in anschaulicher Weise die Leiden und Freuden zu zeigen, die ihren Vorfahren unter den Markgrafen beschieden waren!

Bayreuth, 1. März 1902.

Franz Herrmann.